

# Lärm - Report

Informationen • Meinungen • Neuigkeiten

2/2002

## Aus dem Inhalt:

DAL-Wettbewerb Lärmarmes Wohnen .....	1	Brummtton.....	6
1000 Bilder gegen Lärm.....	2	50 Jahre DAL.....	8
Anmerkungen zur Schall 03.....	3	Lärm & Recht.....	9
EU-Umgebungslärmrichtlinie.....	4 und 5	Termine Veranstaltungen Kongresse.....	11

## DAL – Wettbewerb

### Städtebaulich vorbildliche Lösungen zum angemessenen Schutz von Wohngebieten gegen Lärm

In Deutschland fühlen sich mehr als Zweidrittel der Bevölkerung durch Lärm belästigt. Mit der Ausschöpfung des aktuellen baulich-technischen Instrumentariums erscheinen weitere Erfolge bei der Verminderung der Geräuschentwicklung möglich. Besonders herausragende Arbeiten zeigen, dass das Maßnahmeninstrumentarium durch städtebauliche, architektonische und organisatorische Lösungen zur Verbesserung der Lebensqualität in Städten und Gemeinden noch viele Wege offen lässt.

Der Deutsche Arbeitsring für Lärmbekämpfung e.V., DAL, betrachtet den Lärmschutz, der sich mit dem städtebaulichen Konzept vereint, als erfolgversprechenden Ansatz um dafür zu sorgen, dass...

- ... die Menschen in Ihren Wohngebieten Erholung finden,
- ... sie zur Kommunikation auf den öffentlichen Flächen angeregt werde,
- ... sie sich vor Umweltbelastungen wirkungsvoll geschützt fühlen.

Unter diesem Leitgedanken lobt der DAL in Zusammenarbeit mit dem DEUTSCHEN STÄDTE-TAG und dem DEUTSCHEN STÄDTE- UND GEMEINDEBUND unterstützt vom UMWELTBUNDESAMT einen Wettbewerb für städtebauliche Lösungen aus, bei denen der Schutz vor Lärm insbesondere in Wohnquartieren

vorbildlich gelöst ist. Gefragt sind realisierte Maßnahmen, bei denen durch städtebauliche Gestaltung vorhandener Lärm von Wohnbereichen und Aufenthaltsflächen ferngehalten oder gar nicht erst erzeugt wird.

Dem gelegentlich traurigen Ergebnis städtebaulich unbefriedigender Lösungen soll durch beispielhafte Ergebnisse phantasievoller, umweltgerechter Planung entgegen gewirkt werden. Deshalb werden die Wettbewerbsbeiträge der Städte und Gemeinden, deren städtebauliche Lösungen zur Berücksichtigung des Schutzes vor Lärm prämiert werden, als Orientierungshilfe für andere Kommunen im Rahmen einer Veranstaltung zum 50-jährigen Bestehen des DAL am 3. Dezember 2002 in Düsseldorf vorgestellt und anschließend in einer Dokumentation veröffentlicht.

Der DAL fordert Städte und Gemeinden durch Ihre Teilnahme am Wettbewerb auf, anderen Kommunen Mut für integrierte Konzepte zu geben.

Der vollständige Auslobungstext kann beim DAL angefordert werden. Außerdem finden Sie den Text als PDF-Datei auf unserer Homepage [www.dalaerm.de](http://www.dalaerm.de).

Anmeldeschluss ist der 15. Juni 2002, die Arbeiten müssen bis zum 30. August 2002 eingereicht werden.

Ein Anmeldeformular ist als Kopiervorlage auf der letzten Seite des Lärm-Reportes abgedruckt